

23. November 2001

Zusatzinvestitionen für die Erweiterung von Schloss Zeillern 2,8 Millionen Schilling Regionalförderung bewilligt

Schloss Zeillern im Bezirk Amstetten hat sich in den letzten Jahren zu einer zentralen Institution der niederösterreichischen Blasmusik entwickelt. Die Räumlichkeiten des Schlosses werden hauptsächlich als Schulungs- und Veranstaltungszentrum von den Mitgliedsvereinen des rund 100.000 Mitglieder umfassenden Österreichischen Blasmusikverbandes genutzt. Allein der NÖ Blasmusikverband führt jährlich rund 20 Kurse mit ca. 60 Kurstagen durch.

Für eine zur Erhaltung und Kostendeckung des Schulungszentrums unumgängliche Erweiterung, welche die Räumlichkeiten auch für öffentliche Musikschuleinrichtungen, Universitätsinstitute und sonstige Musikvereine nutzbar machen soll, hat die NÖ Landesregierung bei einem Investitionsvolumen von 20 Millionen Schilling (1.453.457 Euro) bereits im Dezember 1999 eine Regionalförderung in der Höhe von 7 Millionen Schilling (508.710 Euro) genehmigt.

Nachdem sich im Zuge der Bauarbeiten zusätzliche Investitionen für den Ausbau des Dachgeschosses mit 13 zusätzlichen Einzelzimmern, die Überdachung des Innenhofes als Erweiterung des Mehrzwecksaales, die Umstellung der Heizung auf Fernwärme und die Außengestaltung als notwendig herausgestellt haben, hat die Landesregierung nunmehr bei ihrer Sitzung in der Vorwoche weitere 2.833.341 Schilling (205.907 Euro) Zuschuss aus Regionalförderungsmitteln bewilligt. Insgesamt belaufen sich die Zusatzinvestitionen im Schulungs- und Beherbergungsbereich auf 13,495 Millionen Schilling (980.720 Euro), die Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln ist nicht vorgesehen.

Derzeit verfügt das Schloss über 89 Betten, wobei von den ca. 14.500 Nächtigungen im letzten Jahr etwa 62 Prozent auf Mitglieder des Blasmusikverbandes entfielen. Nach Fertigstellung des Gesamtausbauvorhabens Ende 2002 werden in Summe 111 Betten zur Verfügung stehen, wobei mit rund 17.000 bis 18.000 Nächtigungen pro Jahr gerechnet wird. Insgesamt werden bis zu 23 Personen im Schloss Beschäftigung finden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at